

Mitmachen

Sie arbeiten mit und für Kinder und Jugendliche...

Sie möchten Kinder und Jugendliche stärker ins Vereins-, Schul- oder Gemeindeleben einbinden? Sie möchten Projekte gemeinsam mit ihnen realisieren? Oder Sie leben bereits Beteiligung und möchten sie gerne weiterentwickeln? Der Kreisjugendring kann Unterstützer für Ihr Anliegen sein. Gemeinsam mit Ihnen entwickeln wir Strategien, begleiten Beteiligungsverfahren oder führen Workshops durch.

Du bist jung und möchtest mitbestimmen...

Du möchtest in deinem Verein, in deiner Schule oder in deiner Gemeinde gerne etwas ändern? Du würdest gerne mehr von dem mitbekommen, was in deiner Gemeinde passiert? Du hast eine tolle Idee von der viele profitieren würden, weißt aber nicht, wie du sie umsetzen kannst? In deiner Gemeinde gibt es oft mehr Möglichkeiten zur Mitgestaltung als du denkst. Der Kreisjugendring unterstützt dich gerne, wenn du dich mehr einbringen oder informieren möchtest sowie in der Umsetzung deiner Ideen.



Ansprechpartnerin

Julianna Kundoch
Referentin Jugendbeteiligung Amt Berkenthin
Kreisjugendring Herzogtum Lauenburg e.V.
Schmilauer Str. 66 | 23879 Mölln
Tel: 0172-8877061 | Fax: 04542-843786
Mail: kundoch@kjr-herzogtum-lauenburg.de
www.kjr-herzogtum-lauenburg.de

Aktivieren. Engagieren. Mitbestimmen.

Fit für Beteiligung

im Amt Berkenthin

Gefördert vom



im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie *leben!*



Darum geht's

„Aktivieren. Engagieren. Mitbestimmen – Fit für Beteiligung“ ist ein Modellprojekt, gefördert vom Bundesprogramm „Demokratie leben!“. In Geesthacht und im Amt Berkenthin möchte es Akteure in Vereinen, Verbänden, Schule, Politik und Verwaltung darin unterstützen, die Ideen und Meinungen von Kindern und Jugendlichen verstärkt wahrzunehmen und in die Arbeit einfließen zu lassen. Mehr noch – Kinder und Jugendliche sollen aktiv beteiligt werden an allem, was ihre Interessen berührt und ihren Alltag beeinflusst.

Warum Beteiligung?

Demokratie verinnerlichen und leben kann nur, wer Demokratie auch erlebt. Kinder und Jugendliche sind Teil der Gesellschaft und die Entscheidungsträger_innen von morgen. Viele Entscheidungen berühren ebenso ihre Lebenswelt wie die der Erwachsenen. Daher sollten sie an ebendiesen Entscheidungen beteiligt werden und die Chance erhalten, sich aktiv anhand ihrer eigenen Vorstellungen in das gesellschaftliche Zusammenleben

einzubringen. Ihre Meinungen und Ideen zählen, weil sie die Expert_innen für ihre eigenen Belange sind. Wenn Kinder und Jugendliche die Gelegenheit haben, sich einzubringen, identifizieren sie sich mehr mit ihrem Verein, ihrer Schule und ihrer Gemeinde und der Zusammenhalt wird gestärkt.

Beispiele

Beteiligung oder auch Partizipation gibt es in den unterschiedlichsten Formen...

- im Alltag in Schule, Verein, Elternhaus (Kinder und Jugendliche dürfen z.B. bei der Gestaltung von Unterricht, Training und Aufgabenverteilung im Haushalt mitbestimmen)
- in festen, repräsentativen Strukturen (Jugendvorstand im Verein, Schüler_innenvertretung, Jugendparlament)
- punktuell (Meinungsbild oder Abstimmung zu einem Thema, Mitgestaltung oder eigenständige Gestaltung eines Projektes)

